



## Freie Kirschbäume für Patenschaften (Juli 2019)

	<p><b>K54 Rheinfallkirsche</b> (Pflanzjahr 2008)</p> <p>Vorzügliche Wähen-, Konfitüren- und Brennkirsche aus Therwil (BL). Schwarze Früchte. Mittlere Reifezeit. ProSpecieRara sind nur noch wenige Mutterbäume dieser sehr seltenen Sorte in der Nordwestschweiz bekannt.</p>
	<p><b>K65 Grünstieler</b> (Pflanzjahr 2008)</p> <p>Vorzügliche Wähen-, Konfitüren- und Brennkirsche aus Therwil (BL). Schwarze Früchte. Mittlere Reifezeit. ProSpecieRara sind nur noch wenige Mutterbäume dieser sehr seltenen Sorte in der Nordwestschweiz bekannt.</p>
	<p><b>K66 Rosmarin Kurzgestielte</b> (Pflanzjahr 2008)</p> <p>Diese kurzgestielte Sorte wurde im Rahmen des schweizerischen Kirscheninventars Ende der 1990er Jahre unterhalb der Farnsburg in Ormalingen/Baselland gefunden. Frucht braun-rot, wohlschmeckend. Reift mittelspät. Tafelkirsche.</p>
	<p><b>K67 Zweitfrühe</b> (Pflanzjahr 2008)</p> <p>War früher eine der Hauptsorten im Baselbieter Kirschengebiet. Schrotschussanfällig, kräftiger Wuchs. Frucht mittelgross, tiefschwarz, matt glänzend, druckempfindlich. Fleisch mittelfest, saftig, oft etwas säuerlich, aromatisch. Reift früh. Tafelkirsche.</p>
	<p><b>K79 Helener</b> (Pflanzjahr 2008)</p> <p>War früher in der Innerschweiz verbreitet. Stark schrotschussanfällig. Frucht mittelgross, dunkelrot, Sprickel, etwas regenempfindlich. Fleisch hell, eher weich, saftig, süss-säuerlich, leicht würzig. Reift mittelfrüh. Tafel-, Konfitüren- und Brennkirsche.</p>
	<p><b>K95 Flumserkirsche</b> (Pflanzjahr 2009)</p> <p>Kleine Tafel- und Brennkirsche. Früher häufige Lokalsorte der ehemals kirschbaumreichen Gemeinde Flums. Frucht breit herz- bis nierenförmig, tiefschwarz, glänzend. Fleisch eher weich, sehr saftig, sehr süss, kräftig gewürzt. Blüht und reift mittelfrüh.</p>

	<p><b>K104 Dettwiler</b> (Pflanzjahr 2009)</p> <p>Diese Sorte ist in der nationaler Datenbank (BDN) erfasst, die Beschreibung ist jedoch noch ausstehend. Der Sortencode ist 14-007-147.</p>
	<p><b>K108 Olsberger</b> (Pflanzjahr 2009)</p> <p>Grosse, herzförmige Tafelkirsche. Dunkelbraun, glänzend, regenempfindlich. Fleisch fest, hell weinrot, um den Stein fast blutrot. Geschmack fad-säuerlich, kaum gewürzt. Reift mittelfrüh, sehr schrotschussanfällig.</p>
	<p><b>K120 Rote Schwyzerkirsche</b> (Pflanzjahr 2018)</p> <p>Innerschweizer Tafel- und Konfitürenkirsche, ab ca. 1890 auch in anderen Schweizer Regionen verbreitet. Frucht mittelgross, dunkelkarminrot, helle Sprickel, glänzend. Fleisch hell, mittelfest, saftig, süss-säuerlich, leicht würzig. Mittlere Reifezeit.</p>

## Weitere freie Patenbäume ab 2020:

K56 Kapuziner

K61 Lochmattkirsche

K64 Baschimein

K69 Gangkirsche

K71 Farbkirsche

K72 Buschelkirsche

K76 Späte Holinger

K77 Schüttlerkirsche